



**Herausgeber:**  
Staatsbetrieb Sachsenforst, Bonnewitzer Str. 34,  
01796 Pirna/OT Graupa  
Telefon: +49 3501 542-0  
Telefax: +49 3501 542-213  
E-Mail: poststelle.sbs@smul.sachsen.de  
Internet: www.sachsenforst.de

**Redaktion:**  
Staatsbetrieb Sachsenforst,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Fotos:**  
Staatsbetrieb Sachsenforst

**Gestaltung und Satz:**  
Staatsbetrieb Sachsenforst,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
kom.pott kommunikation, Dresden

**Druck:**  
addprint AG, Bannewitz/Possendorf

**Redaktionsschluss:**  
Dezember 2009

**Bezug:**  
Staatsbetrieb Sachsenforst

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeitung des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

**Copyright**

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

## Berufsausbildung zum Forstwirt/zur Forstwirtin



### Wo und wann kann ich mich bewerben?

Zuständig für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung sind die sächsischen Lehrforstbezirke (Karte und Adressen im Innenteil). Nachdem Sie sich für einen oder mehrere Lehrforstbezirke entschieden haben, senden Sie dorthin Ihre Bewerbungsunterlagen.

Ihre Bewerbungsmappe sollte enthalten:

- das Anschreiben mit einer Begründung für die Wahl der Ausbildung zum Forstwirt
- einen tabellarischen Lebenslauf
- ein aktuelles Lichtbild
- das letzte Schulzeugnis
- eventuell Nachweise über weitere Kenntnisse und geleistete Praktika

Es gibt keinen festgelegten Bewerbungszeitraum, jedoch sollten Ihre Bewerbungsunterlagen dem gewünschten Lehrforstbezirk bis Anfang März des Einstellungsjahres vorliegen.

Neben dem Staatsbetrieb Sachsenforst gibt es im Freistaat Sachsen auch kommunale und private Waldbesitzer sowie Forstunternehmen, welche die Berufsausbildung zum Forstwirt anbieten.

### Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

Forstwirte sind die Spezialisten in einem nicht alltäglichen Arbeitsumfeld – dem Wald. Um eine der Stellen für diese anspruchsvolle Ausbildung beim Staatsbetrieb Sachsenforst zu bekommen, sind einige persönliche Voraussetzungen unerlässlich.

Dazu gehören:

- Verständnis für die Vorgänge in Natur und Umwelt
- handwerkliche Begabung
- gute Kenntnisse in den technisch-naturwissenschaftlichen Fächern
- ein guter Real- oder Hauptschulabschluss – aber auch Abiturienten, die zunächst die Forstwirtausbildung absolvieren möchten, um danach ein forstliches Studium an Universität oder Fachhochschule aufzunehmen, sollten sich bewerben
- die Bereitschaft, eigenverantwortlich, selbstständig und im Team zu arbeiten
- körperliche Fitness

Die sächsischen Lehrforstbezirke bieten Praktikumsplätze für interessierte Schüler und Schülerinnen an, um diesen erste Einblicke in die Tätigkeiten eines Forstwirtes zu gewähren.

## Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung zum Forstwirt wird in den sächsischen Forstbezirken sowie in Morgenröthe-Rautenkrantz an der überbetrieblichen Ausbildungsstätte (Berufsschulzentrum) durchgeführt. Nach drei Jahren schließen Sie die Ausbildung mit der Abschlussprüfung zum Forstwirt ab. Abiturienten können auf Antrag die Zeit der Ausbildung um ein Jahr verkürzen. Während dieser Zeit erlernt der Auszubildende alle im Wald anfallenden Arbeiten.

Die wichtigsten Aufgabengebiete eines Forstwirtes sind:

- Pflege und Erhaltung des Waldes
- Waldschutz – Natur- und Umweltschutz
- Verjüngung des Waldes (z. B. durch Pflanzung)
- Holzernte (motormanuell und maschinell)
- Bau und Instandhaltung von Erholungseinrichtungen

Zunehmend müssen Forstwirte auch mit der EDV vertraut sein, da z. B. Spezialmaschinen mit Bordcomputern ausgestattet sind und mobile Datenerfassungsgeräte zu den täglichen Arbeitsgeräten gehören.



## Wo finde ich nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung Arbeit?

Die Ausbildung zum Forstwirt ist sehr anspruchsvoll und vielseitig. Als Experten für die praktische Arbeit im Wald gibt es für Forstwirte diverse Einsatzgebiete. Eigentümer von Privat- oder Kommunalwald bieten freie Stellen an, aber auch Garten- und Landschaftsbaubetriebe stellen gute Absolventen ein. Sind Sie technisch interessiert, können Sie eine Anstellung bei forstlichen Dienstleistungsunternehmen finden. Weitere Arbeitsfelder eröffnen sich bei Naturschutzbehörden. Manche Forstwirte wählen auch den Weg in die Selbstständigkeit und gründen ihr eigenes Unternehmen. Der Staatbetrieb Sachsenforst wird in den nächsten Jahren nur eine geringe Anzahl von Forstwirten einstellen können.

## Gibt es auch Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten?

Nach dreijähriger beruflicher Praxis haben Sie die Möglichkeit, die Prüfung zum Forstwirtschaftsmeister abzulegen. Wer großes Interesse für Aufgaben in Naturschutz und Landespflege hat, kann sich auch auf diesem Gebiet zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger qualifizieren. Wenn Sie sich für große Maschinen begeistern, können Sie einen Lehrgang mit anschließender Prüfung zum Forstmaschinenführer besuchen. Wollen Sie höher hinaus – und zwar in die Kronen der Bäume –, sollten Sie Qualifizierungsmaßnahmen zum Baumpfleger oder Zapfenpflücker wählen.



## Woher bekomme ich weitere Informationen?

Bei folgenden Einrichtungen erhalten Sie weiterführende Informationen zur Forstwirtausbildung:

Zuständige Stelle für die Ausbildung zum/r Forstwirt/in nach Berufsbildungsgesetz

Staatbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung  
Bonnewitzer Str. 34, 01796 Pirna OT Graupa  
Tel.: 03501 542-195/-197, Fax: 03501 542-213  
E-Mail: poststelle.sbs@smul.sachsen.de

Überbetriebliche Ausbildungsstätte Morgenröthe  
Markersbachstr. 3, 08262 Muldenhammer  
Tel.: 037465 2888, Fax: 037465 41145  
Berufsschulzentrum Falkenstein, Außenstelle Morgenröthe  
Markersbachstr. 3, 08262 Muldenhammer  
Tel.: 037465 2503

Weiterführende Links im Internet:  
www.sachsenforst.de, www.kwf-online.de

## Ausbildung zum Forstwirt in Sachsen – Adressen für die Bewerbung

Forstbezirk	Adresse	Telefon	Forstbezirksleiter
Adorf	Kärnerstr. 1 08261 Schöneck	037464 33090	Frau Lerche
Bärenfels	Alte Böhmisches Str. 2 01773 Alterberg	035052 6130	Herr Gläser
Chemnitz	Am Landratsamt 3/Haus 2 09648 Mittweida	03727 956601	Herr Hoppe
Dresden	Nesselgrundweg 4 01109 Dresden	0351 253080	Herr Dr. Marsch
Eibenstock	Schneeberger Str. 3 08309 Eibenstock	037752 55290	Herr Schusser
Leipzig	Heilemannstr. 1 04277 Leipzig	0341 860800	Herr Padberg
Marienberg	Markt 3 09496 Marienberg	03735 66110	Herr Reinhold
Neustadt	Karl-Liebkecht-Str. 7 01844 Neustadt in Sachsen	03596 585710	Herr Dr. Butter
Taura	Neußener Str. 28 04889 Schildau OT Taura	034221 54190	Herr Glock

